

Scheue im Herzen tragen, und dabey unsere Zuversicht setzen auf deine Leutseligkeit. Denn Du bist gnädig, und hast Wohlgefallen an denen, die dich fürchten, und auf deine Güte warten. Wann deine Strenge über die Feinde ergethet, so gedenkest du doch in Barmherzigkeit an alle, die du als die deigenen besonder ausgezeichnet hast. Dein sind wir, o Gott, und dein bleiben wir, in Jesu Christo. Amen.

G. 14, 6. Und ich sahe einem andern Engel fliegen in der Mitte des Himmels, der hatte ein ewig Evangelium, zu verkündigen an die, die auf der Erden sitzen, und an alle Nation und Stammen und Sprache und Volk, 7. der sprach mit grosser Stimme: Fürchtet Gott und gebet Ihm Herrlichkeit, weil die Stunde seines Gerichts gekommen ist: und betet Den an, der gemacht hat den Himmel und die Erde und das Meer und Wasser: Brunnen u. s. w.

v. 6 **H**ier ist zu betrachten, erstlich der Engel, und hernach sein Evangelium: und so denn wollen wir auch vernehmen, was der zweyte Engel spricht. Wie die drey Weh, und allermeist das dritte,

678 Und
 ich unter de
 haben, so bre
 sehr weit
 wenige Geg
 also wird
 deutet. D
 eine Wahrh
 Evangelium,
 Botschaft.
 Predigt me
 ich selbst,
 in Ewigk
 Botschaft dav
 ewig, hat
 tungen: un
 endlichen, f
 das n
 an, seine
 sondern ein
 vermehren w
 an heissen kan
 mium weit
 alles laute
 mar dazu de
 und verdunke
 formation,
 das Eva
 lassen, un
 Engel bald in
 und hern
 rum gedeut
 ward dem